Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf “weiterlesen” klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. (JW/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Ramstein
2. Firas Alshater: Leben & Folter in Syrien
3. Ist Europa am Ende?
4. Kotau oder K.O. – wie autark ist Europa?
5. Sparzwang oder Selbstbedienung?
6. Milchkrise und Hofsterben: Wem hilft die Soforthilfe?
7. Eugen Drewermann: “Warum Krieg?”
8. Das vergessene Verbrechen
9. Architektur des Untergangs: Der Naziwahn
10. Muhammad Ali memorial: Rabbi Michael Lerner
11. Jürgen Roth: “Der tiefe Staat”
12. Kabarett und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützten, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Ramstein**
   a. **Protestwochende gegen die US-Air Base Ramstein, 11.6.2016**
   Am 11. Juni 2016 fanden vor der US-Air Base Ramstein erneut Proteste gegen die Drohnenkriege der USA, die von deutschem Boden aus und mit Billigung der deutschen Bundesregierung gelenkt werden, statt. Laut Polizei fanden sich zwischen 3.000 und 4.000 Menschen ein, die gemeinsam eine mehrere Kilometer lange Menschenkette bis vor die Zufahrtstore der Air Base bildeten.
   Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

b. **Willy Wimmers Brandrede gegen die US-Air Base Ramstein**
Willy Wimmer spricht zur Auftaktkundgebung des Protestwochenendes gegen die US Air Base Ramstein in der Versöhnungskirche in Kaiserslautern vor etwa 600 Zuhörern über Drohnenmorde und die Komplizenschaft der deutschen Bundesregierung, die permanent die eigene Verfassung und das Völkerrecht mit Füßen tritt, indem sie bei Mord, der von deutschem Boden koordiniert wird, bewusst wegschaut. Wimmer nimmt dabei kein Blatt vor den Mund.
Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

c. **Stopp-Ramstein-Rede von Oskar Lafontaine in Kaiserslautern**
Oskar Lafontaine am Samstag, 11. Juni 2016, bei der Auftaktkundgebung zu "Stopp Ramstein – Kein Drohnenkrieg" in Kaiserslautern: "Es wird ja weltweit Krieg geführt. Und es wird weltweit ein Drohnenkrieg geführt. Und dieser Drohnenkrieg ist völkerrechtswidrig. Es werden tausende von Menschen ermordet. und deshalb verurteilen wir diesen Drohnenkrieg und fordern die deutsche Politik auf, den Amerikanern zu untersagen, von deutschem Boden aus Krieg zu führen."
Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

dazu: **KenFM am Set: Oskar Lafontaine auf der Stopp-Ramstein-Kundgebung in Kaiserslautern**
Quelle: KenFM

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

d. **Die US-Militärbasen in Deutschland und ihre Funktion im strategischen Gesamtkonzept der USA**
Quelle: Jenny-Marx-Gesellschaft via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

2. **Firas Alshater: Leben & Folter in Syrien**
Wir haben Firas Alshater in Berlin getroffen. Firas ist 25 Jahre alt, wurde in Damaskus geboren und ist vor drei Jahren nach Deutschland geflüchtet. Firas berichtet, wie er in Syrien aufgewachsen ist, wo seine Familie ist und wie der Bürgerkrieg begonnen hat. Vor der Flucht aus seiner Heimat wurde Firas viermal verhaftet und gefoltert. Er erzählt, warum er an den ersten Protesten teilgenommen hat und was danach geschah, was syrische Geheimdienste von ihm wissen wollten, wie er gefoltert wurde und dass es noch schlimmer sei, wenn er hört, wie andere gefoltert werden… Eine bewegende Folge!
Quelle: Jung & Naiv
3. **Ist Europa am Ende?**
Willy Wimmer, deutscher Politiker und Europa- und Sicherheitsexperte, kam am Dienstag, 31. Mai 1016 nach Wien-Brigittenau. Im Lokal des Aktionsradius Wien am Gaußplatz 11 führte Hannes Hofbauer vom Promedia Verlag ein Gespräch mit Willy Wimmer zu den Themen, die Europa derzeit bewegen: Konflikte im Nahen Osten, Völkerrecht, Migration, Kriegsstrategien, Ukraine-Krise, europäisch-russische

Beziehungen, neuer Kalter Krieg u.a. Willy Wimmer gehörte 33 Jahre dem deutschen Bundestag an, war verteidigungspolitischer Sprecher der CDU/CSU, von 1994 bis 2000 OSZE-Vizepräsident und zur Zeit der Wiedervereinigung als Parlamentarischer Staatssekretär im Verteidigungsministerium für die Integration der Streitkräfte in Deutschland und die Beziehungen zu den sowjetischen Streitkräften in Deutschland politisch verantwortlich. Heute meldet sich der Ex-Politiker zum aktuellen politischen Geschehen immer wieder im Klartext zu Wort: „Wenn die Bundesregierung ihre Rolle als die eines Pudels der USA betrachtet, dann werden wir unseren Aufgaben nicht gerecht." Deutschland müsse seine Interessen mit den Nachbarn in Übereinstimmung bringen und sich bemühen, die Beziehungen zu Russland auf eine bessere Grundlage zu stellen, mahnte er etwa im Zusammenhang mit der Sicherheitskonferenz in München.
Quelle: Aktionsradius Wien via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

4. **Kotau oder K.O. – wie autark ist Europa?**
Wer nach dem Zusammenbruch der UdSSR davon ausging, die Zeit des Kalten Krieges sei vorbei, muss sich getäuscht sehen. Unmittelbar nach dem „Ende der Geschichte" ging der Westen dazu über, eine aggressive militärische Expansionspolitik zu fahren. Die NATO zeigte ihr wahres Gesicht, sie wandelte sich von einem Verteidigungsbündnis in ein Angriffsbündnis. Völkerrechtswidrige Kriege gegen Jugoslawien, Afghanistan, den Irak oder Libyen wurden zur Selbstverständlichkeit. Das alles wurde begleitet durch eine Propaganda, die ihresgleichen suchte. Orwell'sches Doppelsprech ist heute die Standardsprache in unseren Massenmedien. So werden uns Angriffskriege gegen souveräne Staaten, um an deren Bodenschätze zu kommen, als „Peace Keeping Operations" verkauft. Bombenteppiche werden heute als Demokratieexport verpackt und aus bezahlten Söldnern, die eingesetzt werden, um Terroranschläge zu verüben, werden in unseren Medien „Oppositionelle" oder „gemässigte Rebellen". […]
In der sechsten Ausgabe von Positionen geht es um diese perverse Logik. Selbstmord als Überlebensstrategie, diktiert von den USA und gefeiert von Europa. Über diesen

Sachverhalt diskutieren unsere Gäste Wolfgang Bittner, Ulrich Gellermann und Rainer Rupp.
Unsere Regierung hat den Verstand verloren. Wie lange wird dieser Wahnsinn noch gut gehen? Wir, die Bürger, könnten entscheiden, was mit uns geschieht. Dazu aber müssten wir aktiv werden. Einen Anfang könnte die Demonstration gegen die US-Air Base Ramstein am 11. Juni darstellen.
Quelle: KenFM via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

5. **Sparzwang oder Selbstbedienung?**
   Nur ein Bruchteil der Gewinne von Sparkassen wird an ihre Träger, also an Städte und Kreise, ausgeschüttet. Die Sparkassen begründen das mit den niedrigeren Zinsen und steigenden Regulierungskosten. Seltsam nur, dass gleichzeitig die Vorstandsbezüge in den letzten Jahren immer weiter ansteigen.
   Quelle: BR
6. **Milchkrise und Hofsterben: Wem hilft die Soforthilfe?**
   Milchgipfel in Berlin: Die Politik entscheidet sich erst mal für einen Mittelweg zwischen freiem Markt und freiem Fall und spendete den verzweifelten Bauern 100 Millionen Euro Soforthilfe.
   Quelle: BR
7. **Eugen Drewermann: "Warum Krieg?"**
   Quelle: Christian Specht via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

8. **Das vergessene Verbrechen**
   Wann immer vom Russlandkrieg erzählt wird, dann in großen Kapiteln: Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941, rascher Vorstoß, Steckenbleiben im frühen und kalten Winter, Schlacht vor Moskau, Stalingrad, der Fall Berlins. Gleichzeitig fand der Holocaust statt, der all das Düstere noch überschattete. Dahinter verborgen ist eine weitere Untat, von der nur höchst selten gesprochen wird, von der viele nichts wissen und viele lieber nichts wissen würden: der Tod von drei Millionen sowjetischen Kriegsgefangenen – durch physische Gewalt, Aushungerung und Krankheit. Eine der bedrängendsten Tragödien des Zweiten Weltkriegs. Ein Massenmord hinter dem Massenmord.
   Quelle 1: Teil 1 – YouTube
   Quelle 2: Teil 2 – YouTube

   passend dazu: **75 Jahre Überfall auf die UdSSR – bis heute verdrängt?**
   In den frühen Morgenstunden des 22. Juni 1941 beginnt, was Hitler als seine wahre "Mission" und was seine Generäle unter dem Decknamen "Unternehmen Barbarossa" akribisch geplant haben.
   Quelle: ARD

9. **Architektur des Untergangs: Der Naziwahn**
   Peter Cohens Dokumentarfilm deutet mit Hilfe von bisher unbekanntem Bildmaterial die oft schon ausgewerteten, berühmten Filmdokumente aus der NS-Zeit neu. Es gelingt Cohen auf eine fast bestürzend logische Weise, die selbstmörderische Vernichtungs-Ideologie und die ungeheuerlichen Verbrechen des Nazi-Regimes aus dem Schönheitsbedürfnis seiner geistigen Führer abzuleiten. Der Untergang als die höchste Form des Erhabenen, als heroische Herausforderung. Cohen referiert dabei die historischen Ereignisse und die politischen Dokumente betont sachlich und konfrontiert und kommentiert das Unbebreifliche mit der ästethischen Simplizität, der erschreckend geistigen Dürftigkeit der pompösen künstlerischen Anstrengungen der Zeit. Es gelingt Cohen auf eine fast bestürzend logische Weise, die selbstmörderische Vernichtungs-Ideologie und die ungeheuerlichen Verbrechen des Nazi-Regimes aus dem Schönheitsbedürfnis seiner geistigen Führer abzuleiten. Der Untergang als die höchste Form des Erhabenen, als heroische Herausforderung. Cohen referiert dabei die historischen Ereignisse und die politischen Dokumente betont sachlich und konfrontiert und kommentiert das Unbebreifliche mit der ästethischen Simplizität, der erschreckend geistigen Dürftigkeit der pompösen künstlerischen Anstrengungen der Zeit.
   Quelle: absolut Medien via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

10. **Muhammad Ali memorial: Rabbi Michael Lerner**
Rabbi Michael Lernerspeaks at Muhammad Ali's memorial service.
Quelle: WLKY News Louisville via Youtube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Dazu auch: **Let's not whitewash Muhammad Ali's legacy**
Muhammad Ali have poured in from celebrities, presidents and sports stars worldwide. Many from across the political spectrum have lined up to sing his praises. And while the boxing champion should be celebrated, some have questioned the authenticity of those tributes due to the rise of Islamophobia and racism that still takes place throughout the world today. In this week's Reality Check, Mehdi Hasan remembers Ali, the radical, revolutionary and proud black Muslim, and calls on all those celebrating him to not whitewash his legacy.
Quelle: Al Jazeera English

11. **Jürgen Roth: "Der tiefe Staat"**
»Wir befinden uns in einer tiefen gesellschaftlichen und politischen Krise mit einer strukturellen Verharmlosung rechter Gewalt, in der Demokratieentleerung und Bürgerwut drastisch zunehmen.«Die Verbrechen des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU) sowie deren Aufarbeitung werfen die Frage auf, ob rechtsextreme Verbindungen staatliche Institutionen durchziehen. Welche Rollen spielten in der Vergangenheit und spielen heute noch bundesdeutsche Geheimdienste, Justiz- und Polizeiapparat? Gab und gibt es heute noch eine Verbindung zwischen rechtsradikalen Organisationen und öffentlichen Behörden?Bestsellerautor Jürgen Roth zeigt in

seinem neuen Buch, wie staatliches Versagen und rechte Gewalt zusammenhängen und erläutert die dafür wichtigen historischen Zusammenhänge.Denn tatsächlich sprechen viele Indizien für rechte und sogar rechtsextreme Strukturen innerhalb öffentlicher Behörden. Das belegen einerseits Ermittlungen im NSU-Prozess oder zum Oktoberfest-Attentat von 1980, den Pogromen in Rostock- Lichtenhagen 1992 oder Brandanschlägen auf Flüchtlingsheime sowie andererseits Recherchen in die Anfangsjahrzehnte der Bundesrepublik. Der Autor zeigt, dass dieser ideologisch geprägte Fingerabdruck, von der Gründungsphase des demokratischen Deutschland bis heute nachweisbar ist und das politische Leben seitdem mehr oder weniger stark prägt.
Quelle: Weltnetz.TV via YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

12. **Kabarett und Co.**
    a. **Circulus terroris**
    Es ist eine eigentümliche Logik, die die üblen Folgen eigenen Handelns als Begründung für die Notwendigkeit dieses Handelns anführt.
    Quelle: ludustestudinis via YouTube

    Externer Inhalt

    Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

    Inhalt von Youtube zulassen
    Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen
    b. **Volker Pispers. Der letzte Abend**
    Bestes politisches Kabarett und ausgezeichnete Kapitalismus-Kritik.
    Quelle: YouTube

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen